



## Ausbildungsberufsbild

### Industriemechaniker/Industriemechanikerin (Einsatzgebiet Maschinen- und Anlagenbau)

#### Wesentliche Inhalte der Berufsausbildung sind:

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Planen und Organisieren der Arbeit, Bewerten der Arbeitsergebnisse
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Herstellen von Bauteilen und Baugruppen
- Warten von Betriebsmitteln
- Steuerungstechnik
- Anschlagen, Sichern und Transportieren
- Kundenorientierung
- Herstellen, Montieren und Demontieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen
- Instandhalten von technischen Systemen
- Aufbauen, Erweitern und Prüfen von elektronischen Komponenten der Steuerungstechnik
- Geschäftsprozesse und Qualitätssicherungssysteme im jeweiligen Einsatzgebiet

## **Als Industriemechaniker...**

- sind Sie für die Herstellung, Montage und Inbetriebnahme von Maschinenbauteilen und -gruppen sowie Systemen verantwortlich
- sorgen Sie für eine regelmäßige Wartung, Instandhaltung und Sicherstellung der Betriebsfähigkeit der Maschinen sowie der technischen Systeme
- ermitteln Sie Störungsursachen und beheben diese eigenständig
- weisen Sie Kunden und Kollegen bezüglich der Handhabung und Bedienung der Anlage und Maschine ein

## **Ausbildung:**

Schulische Ausbildung und Prüfung:

- Bis zum vierten Lehrjahr besuchen Sie eineinhalb Tage die Woche die Berufsschule
- Im vierten Lehrjahr besuchen Sie einen Tag die Woche die Berufsschule
- Die Abschlussprüfung bestehend aus einer praktischen Prüfung in einem Unternehmen und einer theoretischen Prüfung in der Berufsschule erfolgt in zwei Teilen. Der erste Teil der Abschlussprüfung findet Ende des zweiten Ausbildungsjahrs statt und trägt zu 40% zur Abschlussnote bei. Der zweite Teil der Abschlussprüfung wird am Ende der Ausbildung abgelegt.

Betriebliche Ausbildung:

- Im ersten Ausbildungsjahr erfolgt die Grundausbildung Metall d.h. manuelles und mechanisches Fertigen
- Im zweiten Ausbildungsjahr durchlaufen Sie alle ausbildungsrelevanten Abteilungen
- Im dritten und vierten Ausbildungsjahr erfolgt die Vertiefung und Verfestigung Ihrer Kenntnisse in der Montageabteilung

## **Ausbildungsdauer, Ausbildungsvergütung und Berufsschule:**

Die Ausbildungsdauer beträgt dreieinhalb Jahre. Bei sehr guten Leistungen ist eine Verkürzung auf drei Jahre möglich. Die Ausbildungsvergütung beträgt im 1. Jahr 928 €; 2. Jahr 1.001 €; 3. Jahr 1.073 €; 4. Jahr 1.141 €. Die schulische Ausbildung erfolgt an der Gewerblichen Schule Göppingen (Öde).

## **Was müssen Sie mitbringen:**

- Realschulabschluss oder guten Hauptschulabschluss
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Interesse an technischen Vorgängen und Abläufen
- Spaß an Mathematik und den naturwissenschaftlichen Fächern
- Praktikumserfahrung von Vorteil

## **Eberhard bietet Ihnen:**

- Persönliche Förderung und Betreuung
- Ausbildung wird nahe an der Praxis und am Produkt durchgeführt
- Sehr gut ausgestattete Ausbildungswerkstatt
- Faire Vergütung während der gesamten Ausbildungszeit
- Sehr gute Übernahmechancen, da wir für den Eigenbedarf ausbilden
- Klimatisierte Montage und Büroräume

## **Weiterbildungsmöglichkeiten:**

- Techniker
- Industriemeister
- Technischer Fachwirt
- Technischer Betriebswirt
- Studium nach der Fachhochschulreife